



Preise

Abonnenten 0,70 €
Freiverkauf 1,00 €

Zeitung für Stadt und Land – Amtsblatt der Stadt Ronneburg

Jahrgang 30

Freitag, den 15. November 2019

Nummer 12



Luftikus-Konzert

**RONNEBURG
IM ADVENT 2019**



Pyramidenfest



Seniorenweihnachtsfeier

Kommunale Schwerpunkte

- Weihnachtskonzert Luftikus-Chor
Seite 3
- Pyramidenfest
Seite 4
- Beschlüsse der Verbandsausschusssitzung
Seite 5
- Städtebauförderung 2020
Seite 5
- Medientag Bibliothek
Seite 6
- 6. Lauf zur Grubenlampe
Seite 7
- Nachrichten aus dem Standesamt
Seite 8
- Schulanmeldungen
Seite 12
- Sanierung des Gessenbaches
Seite 15

Volkstrauertag

Kranzniederlegung



Sonntag, 17.11.2019 - 11:15 Uhr



**Friedhofsvorplatz
Ronneburg**



Vier Takte vor Weihnachten

Der LUFTIKUS Chor lädt ein zum Weihnachtskonzert

am

Sonntag, 01.12.2019, 15:30 Uhr, (Einlass ab 15:00)

Schützenhaus Ronneburg, großer Saal

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und eine kleine Spende.



Pyramidenfest 2019 in Ronneburg

der besondere Weihnachtsmarkt am 2. Adventswochenende

Viele Attraktionen können Sie erleben: von Donnerstag, 5.12. bis Sonntag 8.12.



Einen Lampionumzug, danach wird die Pyramide angeschoben und natürlich erstrahlt sie im Festtagskleid, das Schneemannpostamt ist geöffnet, der Nikolaus kommt, ein abwechslungsreiches, vorweihnachtliches Programm und viele Händler werden Sie erfreuen und erwarten. Natürlich ist unsere Pyramide immer noch die Schönste in Deutschland.

Vom 5. bis 8. Dezember 2019 findet in der festlich geschmückten Bogenbinderhalle in Ronneburg das 19. Pyramidenfest statt. Ronneburger Vereine, in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, sind die Organisatoren und Veranstalter des Marktes, der sich steigender Beliebtheit erfreut. Besonderer Weihnachtsmarkt, das bedeutet: unter dem schützenden Dach der Bogenbinderhalle, auf zwei Etagen, werden mehr als 50 Handwerker, Gewerbetreibende und Vereine ihre Waren und Sortimente anbieten.

Schon allein die Weihnachtspyramide des Heimatvereins ist einen Ausflug wert. Mit einer Höhe von 6,50 m, einem Gewicht von 2,5 t, mittlerweile 40 elektrischen Kerzen und einem Durchmesser des Flügelrades von 3,25 m ist die Pyramide ein imposantes Bauwerk.

Sie wurde zur schönsten Weihnachtspyramide Deutschlands gewählt. Handgeschnitzte, kunstvolle Figuren, verschönern die einzelnen Etagen, alle mit Spendengeldern finanziert, wie auch die Pyramide selbst.

Lampionumzug, Pyramidenanschieben und Abgabe der Nikolausstiefel:

Donnerstag, 05.12.19

16:30 Uhr Lampionumzug: Treffpunkt Breitscheidplatz
ab 17:00 Uhr nimmt das Schneemannpostamt die Nikolausstiefel in Empfang
17:00 Uhr Anchieben der Weihnachtspyramide
17:15 Uhr Es erklingt Weihnachtsmusik, gespielt von Musikschülern unter Leitung von Frau Hebestreit

Der Weihnachtsmarkt hat geöffnet:

Freitag, 06.12.19: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag, 07.12.19: 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Sonntag, 08.12.19: 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Alle großen und kleinen Gäste erwartet ein abwechslungsreiches vorweihnachtliches Programm. Es moderiert Peter Grünig.

Freitag, 06.12.19

14:00 Uhr Eröffnung, die Nikolausstiefel können im Schneemannpostamt gefüllt abgeholt werden.
15:00 Uhr Programm: Kindergarten „Regenbogenland“

16:00 Uhr Programm: Kindergarten „Luftikus“

Samstag, 07.12.19

11:00 Uhr Breitentaler Musikanten
14:00 Uhr Tanzgruppe ASC
16:00 Uhr Musikschule Fröhlich, Akkordeonspieler H. Görlitz

Sonntag, 08.12.19

10:00 Uhr Ökumenische Adventsandacht
13:30 Uhr Kunterbunter Firlefanz für Kinder mit Christina
16:00 Uhr Schautanzen

Kleine Änderungen vorbehalten!

Der Weihnachtsmann ist da und beschenkt die Kinder. Ein kleines Lied oder Gedicht hört er gern. Die Stadtwa- che bewacht den Markt.

Auch dieses Jahr wird es wieder das „Schneemannpostamt“ in der Spielecke geben. Hier können die Kinder ihren Nikolausstiefel am Donnerstag, den 05.12.19 abgeben und am Freitag den 06.12.19 wieder abholen. Natürlich wie immer ihre Wunschzettel an den Weihnachtsmann oder an das Christkind schreiben und ma- len. Der diensthabende Schneemann auf dem Postamt ist behilflich beim Absenden der Wunschzettel. Die Brunnenfee hilft den Kindern beim Gestalten der Wunschzettel, Engel basteln und vieles mehr. Für die Kinder ist alles gebührenfrei, jedes Kind kann mitmachen.

Für das leibliche Wohl ist an allen 4 Tagen gesorgt. Die Ansichtskartenserie mit den geschnitzten künstle- risch hochwertigen Pyramidenfiguren könnten vielleicht ein passendes Weihnachtsgeschenk oder Gruß sein. Natürlich ist auch die Pyramiden - Bildpostkarte wieder vorrätig.

Vom Bahnhof Ronneburg bis zur Bogenbinderhalle ist es nur ein „Katzensprung“.

Für Autofahrer gibt es gebührenfreie Parkplätze, auch in der Bahnhofstraße, dem Bahnhofsvorplatz und am Schützenhaus.

Wir laden Sie herzlich ein, am 2. Adventswochenende das vorweihnachtliche Treiben in der Bogenbinderhalle zu genießen. Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

*Heimatverein Ronneburg e.V.
(Bild und Text)*



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung über die Offenlegung der Ergebnisse der Bodenschätzung infolge Nachschätzung

in den Gemarkungen Grobsdorf, Friedrichshaide und Schmirchau

1. In den Gemarkungen Grobsdorf, Friedrichshaide und Schmirchau hat von Amts wegen eine Überprüfung der Bodenschätzung und eine Nachschätzung aller landwirtschaftlich genutzten Neukulturflächen gemäß § 11 des Bodenschätzungsgesetzes stattgefunden.
2. Die dabei festgestellten Schätzungsergebnisse werden wie folgt offengelegt:
Offenlegungszeitraum: **2. Dezember 2019 bis 1. Januar 2020**
Offenlegungsort: Finanzamt Gera, Hermann-Drechsler Str. 1 Zimmer-Nummer: **2432**
Der Amtliche Landwirtschaftliche Sachverständige (ALS) steht in der Offenlegungsfrist für Auskünfte zur Verfügung.
3. **Eigentumsunterlagen** (z.B. Grundbuchblatt oder Katasterauszug) sind mitzubringen.
4. Offengelegt werden die Schätzungskarten und Schätzungsbücher, in denen die Ergebnisse der Nachschätzung niedergelegt sind. Die offengelegten Schätzungsergebnisse werden den Eigentümern der Grundstücke nicht besonders bekanntgegeben.
5. Gegen die bei der Nachschätzung festgestellten Schätzungsergebnisse steht den Eigentümern der betreffenden Grundstücke der Einspruch zu. Der Einspruch kann nach Beendigung der Offenlegung bis zum Ablauf des

1. Februar 2020

beim Finanzamt schriftlich eingereicht oder zur Niederschrift erklärt werden. Mit dem Ablauf der Einspruchsfrist werden die offengelegten Schätzungsergebnisse **unanfechtbar**, soweit nicht Einspruch eingelegt worden ist.

Der Vorsteher des Finanzamtes
Dr. Siebert

Beschlüsse der Verbandsausschusssitzung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal vom 04.11.2019

27/19

Der Verbandsausschuss beschließt die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe zum Vermögensplan 2019 für die Investitionsmaßnahme Ertüchtigung Hochbehälter Schillerstraße, Gera in Höhe von 120,0 T€ für Trinkwasser zu Lasten der Maßnahmen Weida, Sanierung Hain, Gera Sanierung Druckunterbrecher Weinberg, Gera Trinkwasserleitung Robert-Fischer-Straße sowie Gera Trinkwasserleitung Tschaikowskistraße.

28/19

Der Verbandsausschuss beschließt die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe zum Vermögensplan 2019 für die Investitionsmaßnahme Mischwassersammler Loitsch K118 Ortsdurchfahrt (Straßenbau) in Höhe von 43,0 T€ (brutto) für Abwasser zu Lasten der Maßnahme und Gera Mischwassersammler Clara-Zetkin-Straße.

29/19

Der Verbandsausschuss beschließt die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe zum Vermögensplan 2019 für die Investitionsmaßnahme Nauendorf Abwasser Ortsnetz

(ABK, Fömi) in Höhe von 594,0 T€ für Abwasser zu Lasten der Maßnahmen Weida, Mischwassersammler Obere Straße, Weida Abwasser Ortsnetz Resterschließung ABK, Gera Abwasser Robert-Fischer-Straße sowie in Höhe von 402,2 T€ (brutto) ohne Finanzierungsvorschlag.

30/19

Der Verbandsausschuss beschließt die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe zum Vermögensplan 2019 für die Investitionsmaßnahme Mischwassersammler Plauensche Straße, Gera (ABK, Fömi) in Höhe von 73,0 T€ (brutto) für Abwasser zu Lasten der Maßnahmen Klärwerk Gera, Erneuerung Rezirkulations- und Rücklaufpumpen und Gera Mischwassersammler Clara-Zetkin-Straße.

34/19

Der Verbandsausschuss beschließt die 3. Änderung der 3. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal (ABK 2015) bzgl. Der Erschließung der Ortslage Neundorf in den Jahren 2020/2021 entsprechend der beiliegenden Anlagen.

Die Anlagen liegen zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal, De-Smit-Straße 6 in 07545 Gera während der üblichen Dienststunden aus.

Politik

Städtebauförderung 2020: Mehr Geld für Wohnungsumbau



„Die Förderung für Rückbau und Aufwertung von Wohnraum in den neuen Ländern wurde in der Vereinbarung zur Städtebauförderung 2020 um 40 Euro auf 110 Euro pro Quadratmeter deutlich erhöht. Damit helfen wir den Akteuren am Wohnungsmarkt im

Osten“, sagt Volkmar Vogel, Bundestagsabgeordneter aus Ostthüringen.

„Indem wir die Rückbau- und Aufwertungs pauschale für die neuen Länder deutlich angehoben haben, ermöglichen wir es den kommunalen, genossenschaftlichen und privaten Marktteilnehmern, Wohnungen, die nicht mehr dem Standard entsprechen, abzureißen, das Umfeld entsprechend umzugestalten und gleichzeitig Wohnungen auf den neuesten Stand zu bringen“, so der CDU-Politiker Volkmar Vogel.

Bund und Land übernehmen die Förderung jeweils hälftig. Die Förderung stammt aus dem ehemaligen Programm Stadtumbau Ost, das nun im Schwerpunkt „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ aufgeht.

Der Instrumentenkasten der Städtebauförderung wurde insgesamt umgestaltet - wie im Koalitionsvertrages vereinbart. Es wird künftig drei Schwerpunkte geben: Das Programm „Lebendige Zentren“ mit einem Volumen von 300 Mio. Euro, das Programm „Sozialer Zusammenhalt“ mit 200 Mio. Euro und das Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“, zudem auch der Stadtumbau gehört, mit 290 Mio. Euro. Zudem sind große Umschichtungsmöglichkeiten zwischen den Programmen sind vorgesehen.

Volkmar Vogels Fazit: „Weniger Bürokratie und mehr Flexibilität - so stellen wir sicher, dass die Mittel in ihrer vollen Breite genutzt werden können, um regional unterschiedliche städtebauliche Mängel zu beseitigen bzw. Stärken zu fördern.“

HINTERGRUND

- Struktur der Städtebauförderung 2020:

Das Programm „Lebendige Zentren“ (300 Mio. Euro) beinhaltet im Wesentlichen die Programminhalte der ehemaligen Programme „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ sowie „Städtebaulicher Denkmalschutz“. In Anknüpfung an das vormalige Programm „Kleinere Städte und Gemeinden“ hat es aber vor allem die Entwicklung von Ortskernen und Zentren, insbesondere zur Sicherung der Daseinsvorsorge im Blick.

Das Programm „Sozialer Zusammenhalt“ (200 Mio. Euro) entwickelt das Programm „Soziale Stadt“ fort. Im Fokus steht der soziale Zusammenhalt, insbesondere durch Stärkung von Bildung und generationenübergreifenden Angeboten sowie die Integration aller Bevölkerungsgruppen in Stadt und Land.

Das Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ (290 Mio. Euro) enthält die bisherigen Förderinhalte des Programms „Stadtumbau“, geht jedoch im Sinne des Wachstums und nachhaltiger Erneuerung von Quartieren darüber hinaus, insbesondere durch Unterstützung des Wohnungsbaus und durch Klimafolgenanpassungen.

- Rückbau- und Aufwertungspauschale (Art. 5 Abs. (5))

Die neuen Länder können bei der Förderung des Rückbaus im Rahmen des Programms Wachstum und nachhaltige Erneuerung zu einem jeweiligen Bundes- und Landesanteil von bis zu 50 v. H. der förderfähigen Kosten einsetzen. Details dazu regeln die Länder in ihren Förderungsrichtlinien. Es gelten folgende Eckwerte: Gewährt wird ein Zuschuss je Quadratmeter rückgebauter Wohnfläche bis zur Höhe der nachgewiesenen Kosten. Der Bund beteiligt sich an der Finanzierung des Zuschusses mit bis zu 55 Euro je Quadratmeter. Ein höherer Anteil des Bundes ist zulässig, wenn deutlich überdurchschnittliche Rückbaukosten anfallen.

Volkmar Vogel, MdB

Nachrichten aus dem Rathaus

Vielen Dank unseren Wahlhelfern

Am 27. Oktober 2019 waren in Ronneburg wieder 30 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer ehrenamtlich im Einsatz. Für dieses ehrenamtliche Engagement bedankt sich der Landeswahlleiter Thüringen, der Kreiswahlleiter des Landkreises Greiz sowie der Wahlbeauftragte der Stadt Ronneburg recht herzlich bei allen Wahlhelfern.

Gleichzeitig bedanken wir uns bei der Regelschule Ronneburg und der Pflegeheim GmbH Ronneburg für die Bereitstellung von Räumlichkeiten für die Wahldurchführung.

Plarre
Wahlbeauftragter
der Stadt Ronneburg

NACHGEFRAGT

Obst- und Gemüsegeschäft am Markt 38 bleibt uns in Ronneburg erhalten

Wie vielleicht viele Kunden bemerkt haben, hat der Obstladen am Markt 38 seit Anfang Juni 2019 eine neue Besetzung.

Die aus Chemnitz kommenden Vorpächter haben ihr Geschäft aufgegeben und sich verändert. Flama und David Henkel kommen aus Braunichswalde. Die zwei sind ein junges Team und wollen das Erbe der Vorbesitzer nach bestem Wissen und engagiert weiterführen. Wie gewohnt soll es frisches Obst und Gemüse sowie auch Bekleidung und Schuhe geben.

Ebenso sind Dinge im Angebot, die im Jahreskalender für Feste gewünscht werden. Kritik und Lob werden gern entgegengenommen und sie freuen sich auf eine offene und ehrliche Meinung ihrer Kundschaft. Auf diesem Weg bedanken sie sich herzlich bei allen treuen Stammkunden.

Stadtverwaltung Ronneburg

Aufgeräumt in der Bachgasse



Seit vielen Jahren thronte ein unansehnlicher Schutthaufen am Ende der Bachgasse, der das Resultat einer Ersatzvornahme durch das Landratsamt Greiz war und der Schutt nicht beraumt wurde. Einst stand dort ein 4 - stöckiges Haus

- eine frühere Sargfabrik.

Da der Schutthaufen das Nachbarhaus schädigte, wurden Verhandlungen mit dem Landkreis Greiz und auch mit dem Land Thüringen sowie dem Bundesamt für Immobilienaufgaben geführt, mit spärlichem Erfolg. Zumal sich die Erbschaftsangelegenheiten über Jahre hinzogen. Die Kosten für den Erwerb und die Beseitigung des Geröllhaufens wollte auch keiner tragen.

Nach etlichen Jahren des Ärgerns der Anwohner, illegalen Müllentsorgungen, Absperrungen und unzähligen Telefonaten und Schriftverkehr mit Behörden, gelang es zwei Anwohnern den unsäglichem Steinhäufen zu ersteigern.

Nach der aufwendigen Entsorgung konnte das Gelände nun endlich nach fast 8 Jahren privat genutzt werden. Eine Schmutzecke wurde beseitigt und es entstanden zwei Zweckbauten.

Beharrlichkeit und Fleiß zahlen sich eben aus.

Leutloff
Bürgermeisterin

Medientag in der Bibliothek

Ab Donnerstag, dem 28.11.2019, findet in einem 14-tägigen Zyklus unser Medientag statt. An diesem Tag können sich Interessierte in der Bibliothek treffen und diverse Medien, Gesellschaftsspiele und Neuanschaffungen ausprobieren. Ein besonderes Highlight ist unser neuer Bienenroboter „Bee-Bot“. Kinder ab 4 Jahren können den kleinen Roboter mit Hilfe von Tasten programmieren und so das analytische und vorausschauende Denken auf spielerische Weise fördern. Egal wie alt ihr seid, kommt einfach vorbei und probiert euch aus.

Poser
Bibliothek

Neue Bücher in der Bibliothek



Die Bibliothek versucht immer auf dem neusten Stand zu sein.

Dem entsprechend ist die Neuanschaffung von Büchern unablässig. Wir bemühen uns darum alle Interessensgebiete ab zu decken. So ist nun der letzte Band der Feuer und Eis Saga bei uns erhältlich aber auch im Bereich Biographie gibt es Neuheiten. So gibt es nun Fußballtrainer Biographien von Jupp Heynckes und Jürgen Klopp bei uns zum Ausleihen. Zwei neue Künstlerbiographien von Freddy Mercury und Michael Jackson sind fortan auch erhältlich. Im Roman Bereich gibt es neue Abenteuer von Streuner Bob zum ausleihen und er bekommt Unterstützung von Felix der Bahnhofskatze.

Für historisch angehauchte Interessenten gibt es eine Abhandlung über Marie Antoinette zum Ausleihen aber auch Thriller und Krimi Interessenten kommen auf ihre Kosten mit den neuen Werken von Andreas Gruber und Simon Beckett. Viele weitere Bücher warten in der Bibliothek darauf ausgeliehen zu werden und Sie zu erfreuen.

„Bücher sind das Tor zu einer anderen Welt! Nur wir selbst können entscheiden ob wir hindurch gehen oder nicht“

Schüssler
Bibliothek

Bibliothek und Team Layia begeistern Schüler

Anfang Oktober gastierte die Bibliothek vertreten durch Herrn Poser und das „Layia“ Team vertreten durch Alexander Kaiser und Norbert Schüssler an der Staatlichen Grundschule Ronneburg. Begleitet wurden sie von Teilen der „Layia“ Familie unter anderem Nico Ender, Elli Horais, Erik Ziesmer und Anne Brauner. Gemeinsam wollten sie den Hortkindern an diesem Tag eine Freude machen.



Herr Poser begann die Veranstaltung mit der Lesung des Buches „Familie Feuerstein“. Nach einer kurzen Pause las er noch einen Auszug aus dem Buch „Ein Superfall für dich und das Tigerteam - Gefangen in der Steinzeit“ vor. Nach etwa 45 Minuten endete seine Lesung und das Kollektiv übernahm. Den Anfang machte Herr Kaiser der sich als einer der Schöpfer der Fantasy-Welt vorstellte. Er klärte die Anwesenden Kinder darüber auf, was Fantasy genau ist und interagierte wunderbar mit ihnen. Anschließend sollte für die Kids Fantasy lebendig werden. Unter epischer Musik betraten nach und nach einige „Layia“ Figuren die Aula wo die Veranstaltung stattfand. Egal ob Wald Hexe Valira, Wasserkönigin Maila oder Hexenmeister Emmir die Aula betraten, die Kinder kamen aus dem Staunen nicht mehr hinaus. Ordnungsgemäß stellten sich die Fantasy Figuren bei den Kindern vor und standen auch für Fotos gerne bereit. Hoch im Kurs stand bei ihnen die Wasserkönigin und die Wald Hexe. Die beiden jungen Pädagoginnen überzeugten vollkommen, aber auch der alte Hexenmeister stand hoch im Kurs.

Alles in allem war es eine sehr schöne Veranstaltung und wurde durch die aufgeweckten und begeisterten Kinder noch lebendiger.

Wir danken der Staatlichen Grundschule und dem Hort für die Möglichkeit den Kindern ein Lächeln ins Gesicht zaubern zu können.

Schüssler
Bibliothek

Öffnungszeiten des Rathauses über die Weihnachtsfeiertage 2019

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, aufgrund der Feiertage ist dieses Jahr der letzte Sprechtag am Donnerstag, dem 19.12.2019 mit der regulären Öffnungszeit 9-12 Uhr und 14-16 Uhr. Ab dem 02.01.2020 stehen Ihnen die Bediensteten des Rathauses wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Krimhild Leutloff
Bürgermeisterin

Neue Landschaft

6. Lauf zur Grubenlampe

Wir möchten uns nochmal bei allen Sponsoren und Unterstützern bedanken, und vor allem unseren zahlreichen ehrenamtlichen Helfern, ohne die ein reibungsloser Ablauf dieses Sportevents nicht möglich gewesen wäre. Von der Anmeldung, Streckenposten, Fotografen, Moderatoren, Versorgern, Aufbauhelfern usw. waren insgesamt 75 ehrenamtliche Helfer im Einsatz, sowie die Kräfte der „Neuen Landschaft“, des Bauhofes, des ASB und Jenaer Laufservice.



Foto: Roman Röggen



Foto: Roman Röggen

Dieses Jahr waren erstmalig die Kameraden der Jugendfeuerwehr Ronneburg zur Streckenabsicherung im Einsatz, und die Mädels der Tanzgruppe des ASC Ronneburg, die den Finishern einen tollen Zieleinlauf bereiteten.

Sie alle machten es möglich, dass der 6. Lauf zur Grubenlampe ein voller Erfolg für die Teilnehmer war. Wer unseren kleinen Videorückblick sehen möchte schaut einfach auf unserer Homepage <https://laufzurgrubenlampe.de/> oder You Tube Kanal „Lauf zur Grubenlampe“.

Steve Brückner
Orga-Team



Foto: Mirko Winter

Wir gratulieren

Wir gratulieren

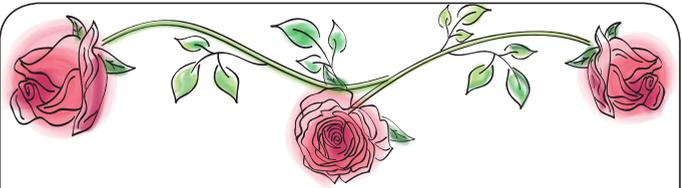
... zum Geburtstag im Monat Dezember

Die Bürgermeisterin gratuliert, auch im Namen der gesamten Stadtverwaltung, recht herzlich folgenden Jubilaren:

am 01.12. Frau Erika Fischbach	zum 75. Geburtstag
am 01.12. Frau Renate Hocke	zum 70. Geburtstag
am 01.12. Herrn Reiner Rathmann	zum 70. Geburtstag
am 04.12. Frau Barbara Schneider	zum 80. Geburtstag
am 05.12. Frau Brigitte Zacharias	zum 70. Geburtstag
am 10.12. Frau Leonore Oeser	zum 70. Geburtstag
am 15.12. Frau Annerose Platzer	zum 85. Geburtstag
am 17.12. Herr Hans-Jürgen Katholing	zum 70. Geburtstag
am 24.12. Frau Christa Dreyer	zum 85. Geburtstag
am 25.12. Frau Erika Guder	zum 80. Geburtstag
am 25.12. Herrn Gerhard Krauß	zum 85. Geburtstag
am 27.12. Herrn Uwe Arens	zum 75. Geburtstag
am 27.12. Herrn Roland Schumann	zum 80. Geburtstag
am 28.12. Frau Ruth Albrecht	zum 85. Geburtstag
am 28.12. Herrn Manfred Böhme	zum 70. Geburtstag
am 28.12. Frau Doris Martin	zum 85. Geburtstag

Auch den nicht genannten Jubilaren gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit.

Leutloff
Bürgermeisterin



Wir gratulieren

zur „Diamantenen Hochzeit“

Am 19.12.2019 können die Eheleute

Renate und Kurt Günther

das seltene Fest der „Diamantenen Hochzeit“ feiern.

Zu diesem Jubiläum gratulieren wir recht herzlich und wünschen für die weiteren gemeinsamen Jahre Glück, Gesundheit und Wohlergehen.

Leutloff
Bürgermeisterin

Standesamtliche Nachrichten

Standesamt Ronneburg

Anschrift:
Stadtverwaltung Ronneburg
Standesamt
Markt 1-2
07580 Ronneburg
Tel.: 036602/53621
Fax: 036602/536100
E-Mail: stadt@ronneburg.de

Zuständigkeitsbereich:

Das Standesamt Ronneburg ist auch zuständig für Personenstandsangelegenheiten der Verwaltungsgemeinschaften „Am Brahmetal“, Sitz Großenstein und „Wünschendorf/Elster“, Sitz Seelingstädt und Wünschendorf.

Sprechzeiten:

dienstags	von 09.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 18.00 Uhr
donnerstags	von 09.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 16.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung.

Aufgabenbereiche

- Beurkundungen von Geburten, Eheschließungen, Sterbefällen
- Beratung und Anmeldung zur Eheschließung (Auskunft über vorzulegende Unterlagen, bitte setzen Sie sich direkt mit uns in Verbindung)
- Durchführung von Eheschließungen
- Beurkundung und Beglaubigung von Erklärungen, Einwilligungen oder Zustimmungen zur Namensführung auf Grund familienrechtlicher Vorschriften
- Vaterschaftsanerkennungen
- Fortführung der Personenstandsbücher (ab 1876)
- Ausstellung von Personenstandsunterlagen (Geburts-, Heirats- und Sterbeurkunden früherer Jahre, die im Bereich des Standesamtes Ronneburg beurkundet wurden)

Ab dem Jahr 1876 befinden sich bei uns Personenstandsbücher vom Standesamt Ronneburg und den ehemaligen Standesämtern Brahmeneu, Braunichswalde, Chursdorf, Endschütz, Großenstein, Gauern (später Linda), Korbußen, Kauern, Nauendorf, Paitzdorf, Pölzig, Rückersdorf (früher Haselbach), Rußdorf, Seelingstädt.

Eheschließung

Ehen werden an jedem Werktag und samstags nach Vereinbarung geschlossen.

Seit 2004 werden auf Wunsch Eheschließungen im Rittersaal des Schlosskomplexes durchgeführt.

Gebühren (Auszug)

Die wichtigsten Gebühren:

- Prüfung der Ehesfähigkeit für Deutsche 50,00 €
- Prüfung der Ehesfähigkeit, wenn ausländ. Recht zu beachten ist 100,00 €
- Durchführung der Eheschließung während der Öffnungszeiten 20,00 €
- Durchführung der Eheschließung außerhalb der Öffnungszeiten 70,00 €
- Durchführung der Eheschließung außerhalb der Öffnungszeiten und außerhalb der Amtsräume (Rittersaal) 150,00 €
- Durchführung der Eheschließung während der Öffnungszeiten und außerhalb der Amtsräume (Rittersaal) 80,00 €
- Eheschließung im Rittersaal (Saalmiete für 1 Stunde) 180,00 €
- Erteilung einer Personenstands-surkunde 10,00 €
- Erteilung einer Auskunft aus Personenstands-buch 10,00 €
- Beurkundung oder Beglaubigung einer Erklärung, Einwilligung oder Zustimmung zur Namensführung aufgrund familienrechtlicher Vorschriften 25,00 €

Zur Beachtung:

Anmeldungen für die Eheschließungen sind frühestens 6 Monate vor dem gewünschten Termin möglich.

Zur besseren Planung des Hochzeitstages empfiehlt sich allerdings eine unverbindliche Voranfrage von 12 Monaten vor dem gewünschten Eheschließungsdatum.

Standesamt Ronneburg

Verstorben sind

Frau Ruth Dietsch aus Ronneburg
im Alter von 92 Jahren,

Herr Bernd Thurm aus Kayna
im Alter von 77 Jahren,

Frau Monika Schaft aus Ronneburg
im Alter von 77 Jahren,

Frau Christina Pagel aus Ronneburg
im Alter von 75 Jahren und

Herr Peter Güttig aus Ronneburg
im Alter von 67 Jahren.

Regel
Standesbeamter

Bereitschaftsdienste**Für den Ernstfall!****Notrufnummern:**

- Polizei/Notruf:** 110
- Feuerwehr/Rettungsleitstelle:** 112
- Rettungsdienst/Notarzt:** 112
- nur in lebensbedrohlichen Fällen über Notruf
- Notruf bei Vergiftungen:** 112
- Gift-Informationszentrum Erfurt Tel.: 0361-730730

Notdienste:**Telefonseelsorge Gera e.V.**

(kostenlos) Tel.: 0800-1110111

„Schlupfwinkel“, Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche (kostenlos) Tel.: 0800-008080

Frauen in Not, Gera Tel.: 0365-51390

Gas: Gasversorgung Thüringen GmbH (kostenlos) Tel.: 0800-6861177

Energie: Thüringer Energie Jena Tel.: 03641-8171111
Fax: 03641-8171118

Wasser/Abwasser:

Zweckverband Mittleres Elstertal Gera (Dienstzeit) Tel.: 0365-48700

(außerhalb der Dienstzeit) Tel.: 0800-5888119

Allgemeine Information:**AWV Ostthüringen**

De-Smit-Str. 18, 07545 Gera Tel.: 0365-83321 50

(Für Kunden, die ohne Zusatzkosten aus dem Festnetz anrufen können)

01802-298168

(Für Kunden, die nicht ohne Zusatzkosten aus dem Festnetz telefonieren können) [6 ct - zeitunabhängig]

Rettungsdienst

Notruf 112

Notfalldienst

Für den ambulanten Bereitschaftsdienst gilt die bundeseinheitliche Rufnummer **116 117**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst gilt die bundeseinheitliche Rufnummer **116 117**.

Tierärztlicher Notdienst

Tierärztliche Klinik für Kleintiere, Gera-Lusan
Lusaner Straße 20 Tel.: 0365/ 35113

Apothekenbereitschaft

Notdienstplan der Geraer Apotheken und Umgebung, jeweils von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des folgenden Tages **am 15.11.2019**

Löwen-Apotheke, Lasurstr. 27, Gera

Tel.: 0365/ 34042

am 16.11.2019

Aesculap-Apotheke, Johannes-R.-Becher-Straße 1, Gera

Tel.: 03 65/ 437610

am 17.11.2019

Elstertal-Apotheke, Bahnhofstr. 6, Crossen/Elster

Tel.: 036693/ 4820

am 17.11.2019

Flora-Apotheke, Otto-Dix-Str. 20, Gera

Tel.: 0365/ 55249555

am 22.11.2019

Stern-Apotheke, Wiesestr. 5, Gera

Tel.: 0365/ 813010

am 22.11.2019

Pölzig

Tel.: 036695/ 20787

am 23.11.2019

Alte Apotheke Zwätzen, Lange Str. 7, Gera

Tel.: 0365/ 73728 – 0

am 24.11.2019

Grüne-Apotheke, Johannes-R.-Becher-Str. 64, Gera

Tel.: 0365/ 4204320

am 29.11.2019Zentral Apotheke Am Puschkinplatz, Puschkinplatz 2, Gera
Tel.: 0365/ 77307071**am 30.11.2019**Schwanen-Apotheke, Markt 9, Ronneburg
Tel.: 036602/ 1480**am 30.11.2019**Elster-Apotheke, Fröbel-Str. 15, Gera
Tel.: 0365/ 77390112**am 01.12.2019**Berg-Apotheke, Str. des Bergmanns 72, Gera
Tel.: 0365/438990**am 6.12.2019**Apotheke an der Brüte, Werner-Petzold-Str. 27, Gera
Tel.: 0365/ 737340**am 06.12.2019**Schloss-Apotheke, Werner-Sylten-Str. 9, Bad Köstritz
Tel.: 036605/ 346 – 0**am 07.12.2019**Linden-Apotheke, Langenberger Str. 2, Gera
Tel.: 0365/ 437530**am 07.12.2019**Süd-Apotheke, Reichsstr. 50, Gera
Tel.: 0365/ 31197**am 08.12.2019**Brunnen-Apotheke, Rudolf-Breitscheid-Platz 2 a, Ronneburg,
Tel.: 036602/ 92007**am 08.12.2019**Kreuz-Apotheke, Gutenbergstr. 12, Gera
Tel.: 0365/ 24431**am 13.12.2019**Elstertal-Apotheke, Bahnhofstr. 6, Crossen/Elster
Tel.: 036693/ 4820**am 13.12.2019**Flora-Apotheke, Otto-Dix-Str. 20, Gera
Tel.: 0365/ 55249555**am 14.12.2019**Stadt-Apotheke, Markt 8/9, Gera
Tel.: 0365/ 83 32 70**am 14.12.2019**Adler-Apotheke Petra König e. K., Leitergasse 1, Weida
Tel.: 036603/ 63213**am 15.12.2019**Hufeland-Apotheke, Geraer Straße 2, Weida
Tel.: 036603/ 62344**am 15.12.2019**Vitalis-Apotheke, Sorge 14, Gera
Tel.: 0365/ 5520256

Seniorenbeirat

Gratulationen zu Seniorengeburtstagen

Der Seniorenbeirat der Stadt Ronneburg gratuliert ganz herzlich unseren Seniorinnen und Senioren zum Geburtstag am:

10.12.1931	Gerlinde Hogen	zum 88. Geburtstag
10.12.1935	Hannelore Haase	zum 84. Geburtstag
12.12.1927	Lieselotte Jähnert	zum 92. Geburtstag
13.12.1940	Erwin Kopera	zum 79. Geburtstag
14.12.1925	Erika Roskosch	zum 94. Geburtstag
16.12.1930	Inge Kirsche	zum 89. Geburtstag
25.12.1932	Joachim Gühne	zum 87. Geburtstag

Wir wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr beste Gesundheit, viel Freude und Wohlergehen in unserer Stadt.



Der Seniorenbeirat informiert



Ein Jahr geht nun bald zu Ende. Unsere Seniorenweihnachtsfeier steht an.

Achtung!

Am: 11.12.2019

Zeit: 15.00 Uhr

Einlass: 14.30 Uhr

Wo: im Schützenhaus

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an!

Wo: in den Sozialdiensten, den Vereinen oder im Rathaus!
Die Listen mit dem Speisenangebot liegen dort aus (dient der Kalkulation in der Gaststätte). Eine kulturelle Umrahmung bieten wieder die Spatzen der Kindereinrichtung mit ihrem Weihnachtsmärchen. Kleine Überraschungen vom Seniorenbeirat gesponsert liegen ebenfalls bereit.

Es kann auch wieder getanzt werden. Die fleißigen Helfer vom Seniorensport reichen Ihnen Stollen und Kaffee. Herr Grünert übernimmt die musikalische Begleitung. Herr Plarre wird wie immer die Regie übernehmen. Wir wünschen Ihnen heute schon einen schönen Adventsnachmittag.

Heidemarie Aurich

Kindergartennachrichten



Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da...

... So stimmten wir uns ab Oktober ein. Es drehte sich alles um das Thema „Apfel“. Wir lernten das Lied „In einem kleinen Apfel“ und das Gedicht „Der Apfelwurm“ kennen. Unsere Erzieherinnen schnitten einen Apfel auf. Darin konnten wir die Stübchen und die schwarzen Kernchen entdecken, so wie es im Lied vorkommt. Weiterhin testeten wir unseren Geschmackssinn, zählten Äpfel, sortierten sie nach klein und groß sowie nach Farben und kneteten einen Apfel. Für die Schlendernacht gestalten wir Äpfel mit verschiedenen Techniken: bemalen, mit Korkdruck, mit Fingern bemalen, mit Schnipseln bekleben. Als Abschluss unserer Apfelwochen stellten wir mit Zentrifugen eigenen Apfelsaft her den wir natürlich alle probierten. Nicht nur das Apfelsaft herstellen war interessant sondern auch die Technik der Zentrifuge. Das war ein tolles Ereignis für uns.



„In einem kleinen Apfel“

In einem kleinen Apfel, da sieht es lustig aus.

Es sind darin fünf Stübchen, grad wie in einem Haus.

In jedem Stübchen wohnen, zwei Kernchen schwarz und fein. Die liegen drin und träumen, vom warmen Sonnenschein.

Auf diesem Weg wollen wir uns noch einmal recht herzlich beim Verein für Vogelzüchter und -liebhaber Ronneburg e.V. für die großzügige Vogelfutterspende bedanken. Das war es von uns Kindern aus der Krümelburg. Weitere Geschichten und Erlebnisse gibt es bald.

V. Bräutigam

Kindergarten „Regenbogenland“

Erntedankfest im Kindergarten „Regenbogenland“



Mit vielen Gaben und schönem Gesang eröffneten wir unser Erntedankfest am 26. September. Es war wieder einmal Zeit, besonders fest daran zu denken, wie gut wir mit unserer wertvollen Nahrung versorgt werden. Viele Kinder hatten etwas mitgebracht. Ob frische Gartenäpfel, Saft, Kürbisse, Mehl, Marmelade oder Eier – von jedem war etwas dabei. Jedes Kind durfte zeigen, was es mitgebracht hatte. Bei manchen Dingen mussten wir ganz doll überlegen, wie das wohl heißt? Gemeinsam mit unserer Pfarrerin Frau Schaller suchten wir verschiedene Zutaten heraus, die zusammen gehören, um z.B. Marmelade zu kochen oder Brot zu backen. Doch nicht nur geredet wurde von unseren leckeren Erntegaben, es durfte auch gekostet werden. Es wurden Brot und Weintrauben miteinander geteilt, so dass jedes Kind etwas bekommen hat.... denn es ist wichtig, auch an andere zu denken!!



(Bildquelle: Kiga „Regenbogenland“ privat)

K. Parthey

Kiga „Regenbogenland“

Herbstfest im „Regenbogenland“

Viel Spaß für alle Kinder versprach der letzte Freitag im Monat Oktober. Für einen kurzen, lustigen Film trafen sich alle Gruppen gemeinsam in der Halle. Der Film brachte uns so richtig in Herbststimmung. Als schiene die Sonne nur für uns, konnten wir unser Herbstfest in unserem Garten feiern. Beim Kastanienfädeln und Kastanienschöpfen konnten wir unsere Finger trainieren. Viele Muskeln brauchten wir beim Gummistiefelweitwurf und Tauziehen. Mit großem Geschick und um die Wette wurden Kastanien auf einem Löffel transportiert. Richtig schick wurden wir auch gemacht. So präsentierte sich auf jeder Kinderwange ein hübsches Herbstmotiv. In großen Laubhaufen konnten wir uns verstecken, hineinfallen lassen oder die Blätter einfach nur fliegen lassen. Ein leckeres Buffet mit verschiedenen Leckereien stand bereit, um neue Kräfte zu sammeln. So vergehen die schönsten Tage immer wie im Fluge... aber irgendwie ist ja jeder andere Herbsttag auch ein kleines Fest.

K. Parthey

Kiga „Regenbogenland“



(Bildquelle: Kiga „Regenbogenland“ privat)

Kita „Luftikus“

Kleine Meise, kleine Meise...



Wer kennt es nicht, das Lied aus Kindertagen?

Wie der kleinen Meise im Lied, bei der alles leer war, so soll es den gefiederten

Freunden, die unseren Garten vom Luftikus besuchen, nicht gehen. Deshalb sind schon die jüngsten Kinder daran interessiert, unsere vielen Futterhäuschen im Garten mit Körnern, oder auch mal einem Apfel zu bestücken. Wie schön ist es dann, vom Fenster aus das rege Treiben an der Futterstelle zu beobachten.

Wir danken dem Verein der Vogelzüchter und -liebhaber Ronneburg e.V., welcher uns auch in diesem Jahr wieder einen großen Futtersack sponserte. So kann es unseren Vögeln gut gehen.

Das Team vom „Luftikus“

Schulnachrichten

Grundschule Ronneburg



Goethestraße 28
07580 Ronneburg
Tel.: 036602-22539, Fax 036602-50742
Mail: gs.ronneburg@schulen-greiz.de

Achtung - Schulanfänger für das Schuljahr 2020/21

Liebe Eltern,
in Thüringen beginnen jedes Jahr im
Dezember die Vorbereitungen für die
Aufnahme der Schulanfänger.



Wir möchten Sie deshalb in einem Elternabend über unsere Grundschule Ronneburg informieren. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

Datum: **Montag, 02. Dezember 2019**

Uhrzeit: **19:00 Uhr**

Ort: **Grundschule Ronneburg**

Es wäre schön, wenn Sie Ihre Teilnahme ermöglichen könnten.

Alle Kinder unseres Schuleinzugsbereiches (Ronneburg, Kauern, Lichtenberg, Raitzhain, Grobsdorf), die bis zum 01. August 2020 mindestens das 6. Lebensjahr vollendet haben, werden in die Klasse 1 aufgenommen.

Die Anmeldung erfolgt:

am Sonnabend, d. 07.12.2019

am Montag, d. 09.12.2019

am Dienstag, d. 10.12.2019

Zur Vermeidung längerer Wartezeiten liegen zum Elternabend (02.12.) Listen aus, in welche Sie Ihren Wunschtermin und die Uhrzeit eintragen können.

Das Kollegium der GS Ronneburg

Herbstfest im Brunnenholz 2019

Am 29. Oktober 2019 feierten wir - die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Ronneburg - unser Herbstfest im Brunnenholz. Dazu hatten wir auch unsere Eltern, Großeltern und Freunde der Schule eingeladen.

Pünktlich 15.00 Uhr wanderten alle 178 Schüler unserer Schule in das nahe gelegene Brunnenholz. Dort hatten die Mitarbeiter des Bauhofes sowie die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ronneburg für alle 8 Klassen die Lagerfeuer vorbereitet und schon entzündet. Wir konnten es kaum erwarten, Knüppelkuchen, Würstchen, Brot und Marshmallows zu grillen und uns dann schmecken zu lassen.



Nachdem die Feuer fast abgebrannt waren, machten wir uns gemeinsam auf den Heimweg und zündeten Lampions und Fackeln an.

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Ronneburg, dem Bauhof der Stadt Ronneburg und allen anderen fleißigen Helfern für ihre Unterstützung bedanken.

*Die Lehrer und Schüler
der Grundschule Ronneburg*

Schiller-News



Liebes Tagebuch,

unser Schulhof wird immer kleiner. Ein Bagger hat die Erde um die Schule aufgebuddelt und die Bauleute haben farbenfrohe Platten angebracht. Ein großer Kran steht auch da. Er soll bestimmt den Fahrstuhl anbringen helfen. Meine Oma sagt, sie hat noch nie eine Schule mit Fahrstuhl gesehen...



(Foto: H. Tröger)

Goldener Oktober

Völlig losgelöst von Smartphone, Tablet oder Spielekonsole verbrachten zahlreiche Schüler unserer Schule und des Förderzentrums ein paar abwechslungsreiche Ferientage. Betreut von unserer Sozialarbeiterin Frau Scharfenberg und Sonderpädagogin Frau Rößner wurde zunächst ein Drei-Gänge-Menü zubereitet. Das Gekochte wurde dann gemeinsam verspeist und auch die anwesenden Gäste waren zufrieden. In Jena war das Planetarium das Ziel, aber es blieb auch noch Zeit für einen Einkaufsbummel. In Greiz wurde das Obere Schloss erkundet, wobei sich der Schlossführer als äußerst mitteilnehmend erwies. Der Tag endete mit einem ausgiebigen Fast Food Dinner... Beide Betreuerinnen waren mit ihren Schützlingen sehr zufrieden.



(Foto: Fr. Scharfenberg)

Bei der Juniorwahl an unserer Schule gab es keine größeren Überraschungen. Die Wahl berechtigten - Schüler der Klassenstufen 8 bis 10 - lagen im Thüringentrend und hatten ihre Stimmen verteilt auf Grüne, AFD, Linke und CDU.



(Foto: Fr. Solf)

Ende des Monats tagte die Schulkonferenz mit gewählten Vertretern aus Schüler- und Elternsprechern und dem Lehrerkollegium. Es wurden Maßnahmen besprochen und Beschlüsse verabschiedet, die das laufende, aber auch schon das kommende Schuljahr betreffen. So ging es u.a. um Probleme des Wahlpflichtunterrichts, um die Fortsetzung der Schuljugendarbeit und um die Genehmigung von Klassenfahrten (heute: „Lernen am anderen Ort“).

H. Träger

PS: Weitere Informationen im Internet unter www.rsfsr.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Ronneburg mit Naulitz und Kauern sowie Raitzhain mit Stolzenberg, Haselbach, Menndorf, Paitzdorf, Reust und Rückersdorf

Pfarramt: Pastorin Gabriele Schaller, Kirchplatz 3

Telefon: 036602 514731, Fax: 036602 514732

E-Mail: pfarramt-ronneburg@t-online.de

Kantorat: Kantor Thomas Leich, Kirchplatz 11

Telefon/Fax: 036602 22569

E-Mail: leich.thomas@gmx.de

Friedhofsverwaltung/Stadtkircherei:

Frau Preiß, Zeitzer Straße 3

Telefon: 036602 22270, Fax: 036602 93044

E-Mail: kirchengemeinde-ronneburg@t-online.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr

und nach Absprache

Evangelischer Kindergarten „Regenbogenland“

Kathrin Parthey, Am Sperlingszaun 13

Telefon: 036602 23019, Fax: 036602 93765

E-Mail: regenbogenland-rbg@gmx.de

Internet: www.kirchengemeinde-ronneburg.de

Telefonseelsorge (anonym und gebührenfrei)

Telefon: 0800 1110111 oder 0800 1110222

Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen der Kirchengemeinde Ronneburg

Samstag, 16. November 2019

15:00 Uhr Musikalischer Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des letzten Jahres in der Annenkapelle mit Pfarrer Schulze auf dem Friedhof Ronneburg unter der Leitung von Kantor Thomas Leich

Sonntag, 17. November 2019 - Volkstrauertag

11:15 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf dem Friedhofsvorplatz

14:00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken und Hl. Abendmahl in der Kirche Raitzhain

17:00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken und Hl. Abendmahl in der Kirche Kauern

Montag, 18. - Freitag, 22. November 2019

jeweils 18:00 Uhr

Ökumenische Andacht zur Friedensdekade in der Ronneburger Marienkirche

Montag, 18. November 2019

18:00 Uhr Ökumenische Andacht zur Friedensdekade mit Frau Grit Weidner in der Ronneburger Marienkirche

Dienstag, 19. November 2019

18:00 Uhr Ökumenische Andacht zur Friedensdekade mit Herrn Dr. Andreas Auge in der Ronneburger Marienkirche

Mittwoch, 20. November 2019

15:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim in Ronneburg, Dr.-Ibrahim-Straße 3

16:30 Uhr Konfirmandenstunde im Gemeindesaal des Ronneburger Pfarrhauses

18:00 Uhr Ökumenische Andacht zur Friedensdekade mit Frau Superintendentin Dr. Kristin Jahn in der Ronneburger Marienkirche

Donnerstag, 21. November 2019

10:00 Uhr Gottesdienst in der Ronneburger Seniorenresidenz, Markt 14

18:00 Uhr Ökumenische Andacht zur Friedensdekade mit Frau Anne Hentschel von der kath. Kirche in der Ronneburger Marienkirche

Freitag, 22. November 2019

18:00 Uhr Ökumenische Andacht zur Friedensdekade mit Frau Pfarrerin Gabriele Schaller in der Ronneburger Marienkirche

18:30 Uhr Junge Gemeinde (JG) im Pfarrhaus Ronneburg

Sonntag, 24. November 2019 - Ewigkeitssonntag

10:00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken und Hl. Abendmahl in der Ronneburger Marienkirche

13:30 Uhr Besinnliches Gedenken der Toten mit den Ronneburger Turmbläsern auf dem Friedhof Ronneburg

14:00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken und Hl. Abendmahl mit Frau Weidner in der Kirche Reust

15:30 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken und Hl. Abendmahl in der Kirche Menndorf

17:00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken und Hl. Abendmahl in der Kirche Rückersdorf

Montag, 25. November 2019

16:00 Uhr Christenlehre für Kinder bis zur 2. Klasse im Pfarrhaus Rückersdorf

17:00 Uhr Christenlehre für Kinder der 3. - 6. Klasse im Pfarrhaus Rückersdorf

Dienstag, 26. November 2019

16:30 Uhr Christenlehre mit Pfarrerin Gabriele Schaller im Gemeindesaal des Ronneburger Pfarrhauses

Mittwoch, 27. November 2019

14:00 Uhr Gemeindenachmittag im Christophorus-Haus Ronneburg

Samstag, 30. November 2019

10:00 Uhr Taufgottesdienst für Wiebke Zergiebel in der Kirche Rückersdorf

14:30 Uhr Adventsandacht mit dem Paitzdorfer Kindergarten zur Eröffnung des Weihnachtsmarkts in der Kirche Paitzdorf

17:00 Uhr Andacht zum Weihnachtsbaumsetzen in Naulitz

Sonntag, 1. Dezember 2019 - 1. Advent

10:00 Uhr Adventsgottesdienst mit Abendmahl in der Ronneburger Marienkirche mit Einführung der gewählten Kirchenältesten von Ronneburg mit Naulitz und Kauern

14:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Raitzhain

17:00 Uhr Adventsandacht in der Kirche Kauern

Donnerstag, 5. Dezember 2019

19:30 Uhr Bibelgesprächskreis im Christophorus-Haus Ronneburg

Sonntag, 8. Dezember 2019 - 2. Advent

10:00 Uhr Gottesdienst in Rückersdorf mit Grit Weidner

10:15 Uhr Gottesdienst zum Pyramidenfest mit den Ronneburger Turmbläsern in der Ronneburger Bogenbinderhalle

Dienstag, 10. Dezember 2019

14:30 Uhr Frauenkreis in Paitzdorf im Kulturhaus Paitzdorf

Mittwoch, 11. Dezember 2019

- 14:00 Uhr Gemeinendamittag im Christophorushaus Ronneburg
 14:30 Uhr Frauenkreis Haselbach im Kulturhaus Haselbach

Donnerstag, 12. Dezember 2019

- 10:00 Uhr Gottesdienst in der Ronneburger Seniorenresidenz, Markt 14

Freitag, 13. Dezember 2019

- 18:30 Uhr Junge Gemeinde (JG) im Pfarrhaus Ronneburg

Samstag, 14. Dezember 2019

- 17:00 Uhr Adventssingen in der Kirche Reust
 17:00 Uhr Weihnachtskonzert mit der Kantorei Ronneburg, Kammerchor der Schloßkapelle Saalfeld und den SaalfelderVocalisten in der Ronneburger Marienkirche Chor- Orgel- und Instrumentalmusik zur Weihnachtszeit

Sonntag, 15. Dezember 2019 - 3. Advent

- 15:00 Uhr Weihnachtsfeier des Kindergarten „Regenbogenland“ in der Marienkirche Ronneburg mit Verabschiedung von Eva Kuhn

Ökumenische Andacht zur Friedensdekade

jeweils 18:00 Uhr
in der Ronneburger
Marienkirche

Montag, 18. November mit Grit Weidner
Dienstag, 19. November mit Dr. Andreas Auge
Mittwoch, 20. November mit Sup. Dr. Kristin Jahn
Donnerstag, 21. November mit Anne Hentschel, kath. Kirche
Freitag, 22. November mit Pfrin. Gabriele Schaller

friedensklima

Ökumenische Friedensdekade
10. bis 20. November 2019
www.friedensdekade.de




Ewigkeitssonntag

**BESINNLICHES GEDENKEN
DER TOTEN
MIT DEN RONNEBURGER
TURMBLÄSERN
AUF DEM FRIEDHOF
RONNEBURG**

**AM SONNTAG, DEM
24. NOVEMBER 2019,
13.30 UHR**

Katholische Filialgemeinde Maria Geburt

Altenburger Str. 52, Ronneburg

Zuständige Pfarrei:

St. Elisabeth, Kleiststr. 7, 07546 Gera

Pfarrer Bertram Wolf

Tel.: 0365 2 64 61

info@kath-kirche-gera.de

www.kath-kirche-gera.de

Sonntag	17.11.	09:00	Hi. Messe
Mittwoch	20.11.	09:00	Hi. Messe
Freitag	21.11.	18:00	Ökumenisches Friedensgebet, ev. Marienkirche
Sonntag	24.11.	09:00	Hi. Messe
Mittwoch	27.11.	09:00	Hi. Messe ansch. Senioren- vormittag "Stolpersteine" mit Ehepaar Weibrecht
Donners- tag	28.11.	09:00	Verlegung Stolpersteine, Brunnenstraße 2
Sonntag	01.12.	09:00	Wortgottesfeier mit Kommunion
Mittwoch	04.12.	09:00	Hi. Messe
Sonntag	08.12.	09:00	Hi. Messe
Mittwoch	11.12.	09:00	Hi. Messe
Sonntag	15.12.	09:00	Hi. Messe
Mittwoch	18.12.	09:00	Hi. Messe ansch. Seniorenadvent

Jehovas Zeugen laden alle zu ihren öffentlichen Vorträgen ein - Dezember 2019

Die Vorträge dauern ca. 30 Min.

Wo? Königreichssaal der Zeugen Jehovas
Heinrich-Leo-Straße 6 (Gewerbegebiet Tinz)
07552 Gera

Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um unsere Gottesdienste zu besuchen.

Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte.

Mehr Informationen finden sie auch unter: www.jw.org

Datum	Zeit	Thema
01.12.2019	09:30	Eine gute Botschaft in einer gewalttätigen Welt
	17:00	Welche Zukunft hat die Religion?
08.12.2019	09:30	Gedankenaustausch - in der Familie und mit Gott
	17:00	Göttliche Weisheit in einer wissenschaftlich orientierten Welt
15.12.2019	09:30	Warum nach biblischen Maßstäben leben?
	17:00	Gehe den Weg, der zu ewigem Leben führt
22.12.2019	09:30	Wie kann man erfahren, was in Zukunft geschieht?
	17:00	Vernünftig handeln in einer unvernünftigen Welt
29.12.2019	09:30	Stärke deinen Glauben an den Schöpfer des Menschen
	17:00	Was das Reich Gottes schon heute für uns tut

Änderungen vorbehalten

Ronneburger Notizen

Die Flutung des Grubengebäudes Ronneburg am Ziel

In den Ausgaben 12/2015, 05/2016, 01/2017 und 02/2019 des Ronneburger Anzeigers berichtete die Wismut GmbH regelmäßig über den Fortgang der Arbeiten im Gessental im Zusammenhang mit der Flutung des Grubengebäudes Ronneburg. Zuletzt wurde über den Wiederanstieg des Flutungswasserspiegels nach mehrjähriger Absenkephase und über den Beginn der Gessenbachsanierung im Flutungswasseraustrittsbereich (Bereich der unterirdischen Wasserfassung im Gessental) berichtet.

Im September 2019 fand unter Teilnahme der involvierten Behörden, der Wismut GmbH als Bauherrin, der Firma STRABAG als Ausführer und der Stadt Ronneburg, vertreten durch die Bürgermeisterin Frau Leutloff und Herrn Lindig die Abnahme der Bauleistung „Naturnahe Sanierung des Gessenbaches“ (Westteil) statt. Es handelte sich dabei um den Bachabschnitt zwischen der Straßenbrücke an der Schutzhütte und der alten Grobsdorfer Brücke.

Im Zuge der Bachsanierung wurden die Kontaminationen der Gewässersohle und -ufer beseitigt und der Bachverlauf naturnah neu gestaltet. Das Gewässerbett wurde mit einer Dichtschicht und einer Sohlsicherung neu aufgebaut. Die Abdichtung verhindert Versickerungen von Oberflächenwasser in die unterirdische Grundwasserfassung, die Sohlsicherung schützt die Dichtschicht vor Abspülung und Austrocknung. Die Uferbereiche wurden entsprechend den Erfordernissen der Gleit- und Prallhänge gesichert. Bachabschnitte mit altem Baumbestand wurden weitestgehend in Anlehnung an natürlich mäandrierende Bachläufe als Strukturelemente bzw. temporär wasserführende Biotope erhalten. Im Ergebnis entstand der Bach als ein abwechslungsreiches naturnahes Gewässer neu. Die Umleitungsmöglichkeit des Baches über eine Rohrleitung – vom Einlaufbauwerk an der Brücke bis zur Einmündung vor der Kläranlage Ronneburg – ist Eingriffen vorbehalten, solange oder wenn umweltrelevante Ereignisse dies zukünftig erfordern (Vorsorge).

Im Jahr 2020 ist die weitere Sanierung des Gessenbaches im Bereich der Wasserfassung (siehe Übersichtsdarstellung) oberhalb der Brücke an der Schutzhütte (Ostteil) vorgesehen (durch Verzögerungen bei der Plangenehmigung können die Arbeiten nicht wie im Anzeiger 02/2019

berichtet in 2019 realisiert oder begonnen werden). Im Bereich der Pumpenstation stehen als letzte größere Baumaßnahmen noch Hochwasserschutzmaßnahmen für die technischen Anlagen zur Abförderung der gefassten Flutungswässer aus, die sich derzeit im Planungs- und Genehmigungsprozess befinden.

Der Flutungswasserspiegel wird derweil sicher auf dem Niveau innerhalb der regulären Speicherlamelle um 247 m NN gehalten. Beeinträchtigungen der Umwelt werden dadurch im gesamten Einflussbereich der Flutung erfolgreich vermieden. Im Gessental entwässert derzeit das Grundwasser (Flutungswasser) über die Wasserfassung aus dem mehr als 50 km² großen Einzugsbereich des Grubengebäudes Ronneburg südlich der Autobahn A4. Der Betrieb der Fassung, Abförderung und Behandlung der Wässer erfolgen weiterhin reibungslos. Unter den aktuell langjährig trockenen Witterungsbedingungen werden um 400 m³/h kontaminiertes Grundwasser im Gessental gefasst und in der Wasserbehandlungsanlage gereinigt.

Dr. Delf Baacke

Leiter Abteilung Koordinierung/Dispatcher
(Bildmaterial Wismut)



Übersichtsdarstellung für das Grundwasserfassungssystem und den zu sanierenden Bachabschnitt im Gessental auf einer Länge von ca. 750 m



Im Auftrag der Wismut GmbH sanierter Gessenbach, neu trassierter Bachlauf mit Störsteinen (Vordergrund und rechte Bildhälfte) und Altarmbiotop (linke Bildhälfte)



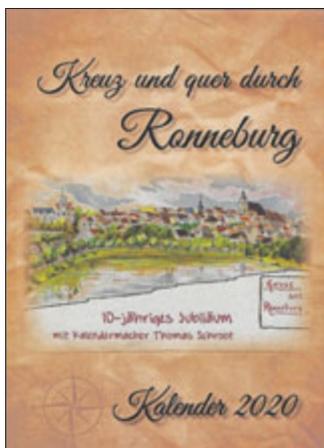
Begehung der fertiggestellten Gewässersohle während der Bauabnahme im September 2019, im Vertreter(innen) der Stadt Ronneburg, der Wismut GmbH und Vertretern des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (von Links nach rechts)

DER NEUE KALENDER 2020 IST DA!!!

10jähriges Jubiläum des Kalendermachers Thomas Schroot
Erhältlich bei:

- Zigarrenhaus Franz
- Freizeit Sport Beier
- J+K Modehaus
- Minishop / Getränke Carola Kneusel
- Thomas Schroot 0179 / 6769865

Januar:	Ronneburger Geschichte in Zahlen
Februar:	Ronneburger Krankenhaus Teil 1
März:	Ronneburger Krankenhaus Teil 2
April:	Ronneburger Krankenhaus Teil 3
Mai:	Wohn- u. Geschäftshaus Markt 44
Juni:	Bäckerei in der Friedrichstrasse
Juli:	Markt 36
August:	Original Breitentaler Musikanten
September:	Markt 18
Oktober:	Teichgasse 8
November:	Rex Simplex
Dezember:	Markt 34



Thomas Schroot bedankt sich bei allen Sponsoren, die dazu beigetragen haben, dass der Kalender entstehen konnte. Auch einen großen Dank an die Kundschaft für die Treue.

Herzlichen Dank auch an Helmut Rensch und Karl Klotz für die Textbeiträge.

Einfach nur Danke!

Dieser wunderschöne Abend war einfach nur toll. Jeder freute sich im Vorfeld auf die Schlendernacht, man konnte ja die Ankündigung überall auf den Plakaten lesen. Sandra Körner hat dafür gesorgt, dass alle Gewerbetreibenden an diesem Tag gern mit dabei sind. Und es war auch so. Dafür an alle Geschäftsleute von Ronneburg den allergrößten Respekt und vielen vielen Dank für die viele Mühe im Vorfeld. Als nun um 17.30 Uhr ein Regen einsetzte und der Himmel grau in grau wurde, waren wir doch alle sehr besorgt. Aber plötzlich kam die Sonne wieder und die Menschen, ob jung oder alt strömten in unsere kleine Innenstadt. Dort gab es viele schöne Überraschungen. Jedes Geschäft sorgte dafür, dass Speisen und Getränke genügend zur Verfügung standen. Auch die schönen musikalischen Darbietungen konnten sich sehen lassen. An jeder Straßenecke wurde musiziert. Ich kam mir vor wie im Mittelalter, einfach nur toll. Sehr beeindruckend waren die Schüler mit dem Schifferklavier oder die Schalmey Spieler, welche stets gut ankommen. Aber auch die Einzelunterhalter haben mir sehr gut gefallen. Wolfgang Pein hat wie immer sein Bestes im kleinen Gästeraum im Gambrinus gegeben. Ich kann nur sagen, für jeden Geschmack war etwas vorhanden. Es war eben ein Schlendern hin und her. Auch von den umliegenden Dörfern waren die Besucher gekommen und das finde ich sehr gut. Aus Großenstein wurde leckerer Honig angeboten und von einem anderen Dorf wunderschöne Ess- und Zierkürbisse. An manchem Stand gab es Lose für 50 Pfennig und jedes Los hat gewonnen. Einfach toll. Nochmals besten Dank an alle Beteiligten und ich bin ganz sicher, wir freuen uns alle schon auf das nächste Jahr, mit vielen bunten Luftballons.

Ihnen alles Gute und liebe Grüße
Ruth Katholing

Vereine und Verbände

FSV Ronneburg gewinnt neue Sponsoren

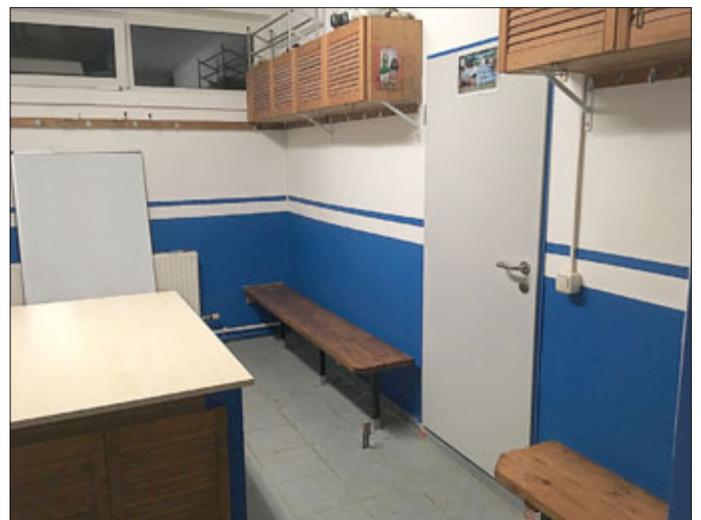
Der FSV Ronneburg bedankt sich bei seinen neuen Sponsoren: Der Geschäftsführer Oliver Regner von „Haustechnik Regner“ sowie der Vorstandsvorsitzende Manfred Keil von „Keil Industries“ unterstützen mit ihrem Engagement ab sofort, den Fußballsportverein Ronneburg. Vielen Dank für die Unterstützung und das Vertrauen - Herzlich willkommen!!!

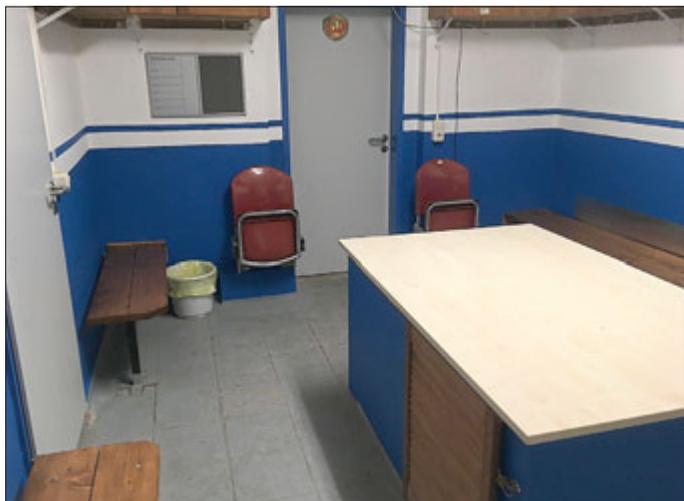


Ingo Hänel
FSV Ronneburg

Sanierung Kabine Nachwuchs FSV Ronneburg

In Eigeninitiative und auf eigene Kosten des FSV haben Spieler der I. Männermannschaft die Kabine für unseren Nachwuchs saniert. Die Wände wurden in Vereinsfarben gestrichen und alles „schön“ gemacht damit sich auch unser Nachwuchs Wohl fühlt ...





Ingo Hänel
FSV Ronneburg

Seniorensporgemeinschaft Ronneburg e. V.

Oberhof und ins Meeresaquarium Zella Mehlis, wir kommen...!

Am 10.09. 2019 fuhren zwei große Reisebusse mit insgesamt 81 Sportlerinnen und Sportlern wie geplant, von der SSG Ronneburg e.V., nach Oberhof. Alle Mitfahrenden waren wohl gelaunt und das Wetter hat uns an diesem Tag auch verwöhnt. Bereits um 07:15 fuhren die Busse vom Markt in Ronneburg los, an mehreren Stellen holten wir die Ausflügler ab. Die letzten Teilnehmer stiegen in Raitzhain zu. Auf ging es nach Oberhof, die Straßen waren frei und so konnten wir pünktlich auf dem Marktplatz unsere Reiseleitung für eine Sportstättenrundfahrt begrüßen.

Nachdem wir eine kleine Stadtrundfahrt mit Erklärung zum Stand des Tourismus in Oberhof und den Werdegang der derzeitigen Besitzer der Hotels bzw. Pensionen erhalten haben, fuhren wir direkt zu den Sportstätten. Wir konnten die alten und neuen Sprungschanzen bestaunen, bekamen Erklärungen zum Stand des Leistungssports, des Trainings und der Wettkämpfe, auch zu den aktuell notwendigen Standards und den Kosten für die Neuanlagen. Unser Sportstättenreiseführer berichtete uns, dass das Ziel 2023 an einigen großen Veranstaltungen der Weltelite teilnehmen zu können sehr schwer zu erreichen war, da die Erneuerung der bestehenden Wettkampfstätten erst beendet sein und der TÜV im Anschluss erst eine Abnahme machen muss. Die Wettkämpfe und Wettkampfstätten allerdings bereits sieben Jahre vor Wettkampfbeginn ausgeschrieben werden. Entsprechen die Sporteinrichtungen nach der Bauzeit den erneut gestiegenen aktuellen Anforderungen des Leistungssportes nicht, wird Oberhof nicht als Bewerber für Wettkämpfe angenommen oder die Wettkampfstätten sind weltweit schon vergeben.

Derzeit ist sehr viel Bewegung in Oberhof zu sehen, es wird für 2023 schon viel gebaut und der Ort ist sehr attraktiv geworden, alle Beteiligten bereiten sich auf die Weltmeisterschaften vor um einen guten Eindruck zu hinterlassen. Oberhof ist als Trainings- und Wettkampfsportstätte ein hervorragender Ort, hat ein Sportgymnasium und so viele Bewerber, dass nicht alle berücksichtigt werden können. Natürlich sind die Sportstätten auch für das Training des Sportstudenten gedacht und werden rege genutzt. Wir besichtigten auch die Rennsteigarena, hier wird für die World Cup Saison nachhaltig umgebaut und modernisiert um den Biathlonsportlern und Bobsportlern im September 2023 Weltcup eine würdige Wettkampfstätte zu bieten. Zirkas 25.000 Zuschauerplätze sollen geschaffen werden. Im Bus fuhren wir in den Bereich des Zielgeländes der Rennschlittenbahn Oberhof, die für den Rennrodel-, Skeleton und Bobsport genutzt wird.

Auch hier erhielten wir einen Einblick wie eine solche Bahn z. B. vereist wird und wie sie funktioniert.

Das absolute Highlight war die Besichtigung der Thüringer Skisporthalle, die einzigartig in Mitteleuropa ist. Auf 10.000 qm wurde ein Paradies für die Leistungs- und Freizeitsportler geschaffen. Bei konstant minus 4 Grad Celsius können die Sportler, an 365 Tagen im Jahr im Schnee trainieren. Wir konnten polnische Sportler beim Skilaufen bestaunen. Alle waren begeistert und hätten auch gern noch mehr gehört zum Sportstättenbetrieb in Oberhof, doch unser Zeitplan führte uns zum nächsten Ziel nach Zella Mehlis ins Aquamehlis zum Mittagessen. Kaum angekommen wurden wir ganz herzlich empfangen und freundlich bedient. Wir aßen zu Mittag, alles schmeckte lecker und entsprach unseren Wünschen. Im Anschluss daran war Besuch im Meeresaquarium geplant, es befand sich direkt im Haus. Eine sehr schöne, saubere und für die Tiere entsprechend große Anlage mit Aquarien und Freigehegen konnten wir bestaunen. Alle waren begeistert von der Vielfalt, den Farben und der Menge der Tiere die wir hier zu sehen bekamen. Kleine und große Fische, auch Haie, Schildkröten im Wasser und auf dem Land, Krokodile und vieles mehr faszinierte uns. Nach dem Kaffeetrinken um 15:00 Uhr bereiteten wir uns langsam auf unsere Heimfahrt vor, einige kauften noch Souvenirs, andere schleckten Eis und genossen die wärmenden Sonnenstrahlen auf der Parkbank. Die Heimreise traten wir ca 16:00 Uhr an, es war wieder ein herrlicher Tag, mit viel interessanten Informationen. Wir bedanken uns im Namen der Sportlerinnen beim Reiseunternehmen Hartmut Piehler und würden uns freuen bald mal wieder auf Reisen zugehen zu können.



Stefania Schölzke
Vorsitzende der SSG

Begegnungsstätte der Volkssolidarität e.V.

„Zur fröhlichen Runde“
07580 Ronneburg, Herrengasse 16

Jeden Montag

ab 13:00 Uhr Skatnachmittag

Jeden Mittwoch

ab 14:00 Uhr Handarbeitsnachmittag bei Kaffee und Kuchen

Montag, den 18.11.2019

ab 09:00 Uhr Seniorenausfahrt ins „Harzer Schnitzelhaus“ und Waffelbäckerei (Bad Sachsa - Südharz)

Dienstag, den 19.11.2019

ab 14:00 Uhr Seniorentreff bei Kaffee und Kuchen

Donnerstag, den 21.11.2019

ab 14:00 Uhr Würfel- und Spielenachmittag

Dienstag, den 26.11.2019

ab 13:30 Uhr Sport mit Christine
ab 14:00 Uhr Geburtstag des Monats

Donnerstag, den 28.11.2019

ab 14:00 Uhr Würfeln und Spielenachmittag

Dienstag, den 03.12.2019

ab 14:00 Uhr Seniorentreff bei Kaffee und Kuchen

Donnerstag, den 05.12.2019

ab 14:00 Uhr Würfeln und Spielenachmittag

Dienstag, den 10.12.2019

ab 14:00 Uhr Seniorenweihnachtsfeier - für die Unterhaltung sorgt Herr Möhl

Donnerstag, den 12.12.2019

ab 14:00 Uhr Würfeln und Spielenachmittag

Dienstag, den 17.12.2019

ab 14:00 Uhr Seniorentreff bei Kaffee und Kuchen

Donnerstag, den 19.12.2019

ab 14:00 Uhr Würfeln und Spielenachmittag

Änderungen vorbehalten!

B. Pavel

Leiterin Begegnungsstätte

**Thüringer
WEIHNACHTS
TURNIER**

**14. Dezember 2019
10:00 Uhr Beginn der Wettkämpfe**

**Sportzentrum Ronneburg
Zeitzer Str. 17**

**Ausrichter:
TAEKWONDO TEAM
RONNEBURG**

in der
ASC-Sport-Arena
Bahnhofsstr. 2
07580 Ronneburg

taekwondo@asc-ronneburg.de
http://taekwondo-team-ronneburg.de
https://m.facebook.com/Taekwondo.Team.Ronneburg

Halloween-Party im Jugendclub

Am 1. November gab es eine wirklich tolle und groß besuchte Halloweenparty.



Es waren zahlreiche Kinder und Jugendliche da und auch viele Eltern. Wir hatten an diesen Nachmittag wirklich viel Spaß. Für das leibliche Wohl war auch gesorgt, es gab Solianka, Kürbiscrèmesuppe, Crepes, Knuppelkuchen und natürlich auch ein Gruselpunsch. Als großes Highlight unsere Party war ein Ehrengast. Unterhalten wurden wir an diesem Tag von Wolfgang Pein, der die Kinder sehr gut unterhalten konnte. Die Musik war perfekt für die Kinder ausgesucht die sehr viel Freude hatten. Es hat mich sehr gefreut das die Party so toll angenommen wurde. Ich freue mich schon aufs nächste mal.

Eure Sindy Heller

Historisches**Aus der Chronik unserer Stadt****Ausgewählte Ereignisse in Ronneburg bis zum Jahr 1900****Teil 1 (2)**

- 1209 Vor 810 Jahren urkundliche Ersterwähnung von Ronneburg**
(Schriftstück mit den Angaben: „Henricus de Ronneberg, Hellvicus plebanus de Ronneberg“)
- 1529 Erste Kirchenvisitation in Ronneburg nach Einführung der Reformation**
(Reformation ist im engsten Sinn eine kirchliche Erneuerungsbewegung von 1517 bis 1648 – Visitation bedeutet die Überprüfung der jeweiligen Geistlichen, ob sie der neuen evangelischen Lehre gewachsen sind und diese auch umsetzen)
- 1529 Nachweis der ersten Schule in Ronneburg**
(Nach dem Chronisten Löber soll auf dem Kirchplatz eine Lese- Schreib- und Rechenschule – Knabenschule genannt, bestanden haben)
- 1529 Neuerrichtung des Rathauses**
(Das bisherige Rathaus ein unansehnliches Gebäude wird erneuert)
- 1719 Der Herzog zu Gotha-Altenburg erhebt das Vorwerk mit den erbauten Wohnhäusern zum Dorf „Friedrichshaide“**
- 1779 Dr. Friedrich Gabriel Sulzer wird als Brunnenarzt verpflichtet**
(Dr. F. G. Sulzer, Direktor der 1774 in Ronneburg gegründeten Veterinärschule, wird 1774 zum stellvertretenden Brunnenarzt berufen. 1779 wird der Geheime Hofrat Dr. F. G. Sulzer zum Brunnen-Medicus verpflichtet)
- 1819 Das ehemalige Armenhaus in der Altenburger Straße wird neue Knabenschule**
(Die bisherige Knabenschule auf dem Kirchplatz wird Mädchenschule)
- 1829 Der große Stadtbrand**
(Am 19. Mai wurde Ronneburg von einem schrecklichen Brandunglück heimgesucht. 177 Wohnhäuser und 16 Scheunen wurden Opfer der Flammen. Am 14. Juni brach erneut ein Feuer aus. Weitere 54 Häuser und Scheunen brannten ab)
- 1869 Am 5. Juni 1869 sprach der deutsche Arbeiterführer August Bebel im Schützenhaus zu Ronneburger Arbeitern**
- 1889 Das neue Amtsgerichtsgebäude im Schloss wird errichtet**
(Auf Teilen alter Fundamente, wo früher Wirtschafts- und Wohngebäude standen, wurde das Gerichtsgebäude erbaut)

1889/90 Turmgebäude für Amtsrichter erbaut

(Das Turmgebäude wurde als Wohngebäude für den Amtsrichter gebaut)

Klaus Kammel
Stadtchronist

Aus der Region

Aufruf des MDR

Die MDR-Sendung „**DER SCHÖNSTE SOMMER MEINER KINDHEIT**“ sucht Geschichten aus dem Ferienlager der IG WISMUT in Crispendorf/ Thüringen.



Waren Sie als Kind im Ferienlager Crispendorf zu Gast und haben unvergessliche Sommertage erlebt? Haben Sie als Helfer oder Ferienlagerleiter dort gearbeitet und erinnern sich gern zurück? Oder kennen Sie Menschen, auf die das zutrifft? Außerdem: Wir suchen alte Fotos oder Super-8-Aufnahmen aus dem Ferienlager.

Für die MDR-Sendereihe „**DER SCHÖNSTE SOMMER MEINER KINDHEIT**“ wollen wir das ehemalige WISMUT-Kinderferienlager in Crispendorf noch einmal besuchen. Gemeinsam mit Ferienlagerkindern und Mitarbeitern von damals möchten wir uns auf eine Reise in die Vergangenheit begeben. Wie war es damals – was hat sich seitdem verändert?

Bitte melden Sie sich - wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!

(unter Angabe Ihrer E-Mail oder Telefonnummer)

E-Mail: buero@guentherbigalke.tv

Telefon: 0341 - 3500 3592

Günther Bigalke GmbH

Im Auftrag des Mitteldeutschen Rundfunks

Altenburger Str. 7

04275 Leipzig

Urheber des Bildes: „Berliner Buchverlagsgesellschaft mbH“

Infomärkte zum SuedOstLink: 50Hertz stellt Grobtrassen für Thüringen und Sachsen vor

Die weiteren Planungen der Gleichstromverbindung SuedOstLink stehen im Mittelpunkt von vier Infomärkten in Thüringen und Sachsen. 50Hertz stellt dabei für Thüringen und Sachsen erste grobe Trassenverläufe vor und sammelt Hinweise zu den Planungen ein. Grundlage der Trassierung ist der Korridorverlauf, den die Bundesnetzagentur im Bescheid zur Bundesfachplanung zuvor verbindlich festgelegt hatte.

Den aktuellen Planungsstand zum SuedOstLink in der Region zeigen Infomärkte:

in Greiz in der Vogtlandhalle (Foyer),

am Dienstag, 26. November 2019, von 16 bis 19 Uhr,

in Weida im Bürgerhaus,

am Montag, 2. Dezember 2019, von 16 bis 19 Uhr,

Während der Infomärkte stellt das SuedOstLink-Team erste Planungen vor, wo die Erdkabel der Gleichstromverbindung in Thüringen und Sachsen konkret verlaufen könnten. Die Grobtrasse verläuft innerhalb des 1.000 Meter breiten Korridors. Diesen hatte die Bundesnetzagentur zuvor im Oktober 2019 in ihrer Entscheidung zur Bundesfachplanung für den Abschnitt B verbindlich festgelegt. Der Abschnitt B des SuedOstLinks reicht vom Raum Naumburg/Eisenberg bis in den Raum Hof.

Während der Infomärkte besteht die Möglichkeit, konkrete Hinweise zu den Trassenplanungen zu geben. Diese Hinweise werden im folgenden Antrag auf Planfeststellung dokumentiert und im weiteren Genehmigungsverfahren geprüft. Zusätzlich zur Information über die Trassenplanungen stehen Expertinnen und Experten aus dem SuedOstLink-Team auch zur Technik, zu Umweltfragen oder zu Liegenschaftsthemen Rede und Antwort.

Der SuedOstLink ist eine geplante Gleichstromverbindung zwischen Sachsen-Anhalt und Bayern. Sie wird vom Raum Wolmirstedt bei Magdeburg in Sachsen-Anhalt bis zum Kraftwerksstandort Isar bei Landshut in Bayern verlaufen. Vorhabenträger für den nördlichen Teil des Projekts ist 50Hertz, den südlichen, bayerischen Teil verantwortet Netzbetreiber TenneT.

Ilona Roth

MA Pressestelle LRA Greiz



„Sozialer Dienst für Hörgeschädigte
in Thüringen“

Beratungszeit in Gera

**2. Dienstag im Monat
von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr**

**in der Ehrenamtszentrale
Kornmarkt 7**

**Telefonberatung
immer Mittwoch
von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und
von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr**

Tel.: 03643/422155

Fax: 03643/422157

Treffen der Selbsthilfegruppe

**am 2. Dienstag im Monat
von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Sommerpause Juli/August**

Ansprechpartner: Stefan Opelt

E-Mail: opelt-stefan@t-online.de

**weitere Kontaktaufnahme
über Frau Morgenstern
Telefon: 0365/8383026**



Impressum

„Ronneburger Anzeiger“

Herausgeber: Stadt Ronneburg, Markt 1-2, 07580 Ronneburg

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: die Bürgermeisterin der Stadt Ronneburg, Krimhild Leutloff, Rathaus, 07580 Ronneburg

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Daniel Wolf, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9240921, E-Mail: d.wolf@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: In der Regel monatlich und bei Bedarf. Die jeweils aktuelle Ausgabe kann in ausgewählten Geschäften Ronneburgs zum Preis von 1,00 € erworben werden. Der Anzeiger kann bei der Stadtverwaltung Ronneburg, Markt 1-2, 07580 Ronneburg zum Preis von 0,70 € pro Stück (Jahrespreis 8,40 €) abonniert werden (Im Stadtgebiet ist die Verteilung im Preis enthalten, außerhalb des Stadtgebietes ist noch das Porto zu entrichten). Das Abonnement kann zum Ende eines jeden Monats beendet werden. Hierzu genügt eine formlose schriftliche Abbestellung. Kopien aus älteren nicht mehr vorrätigen Ausgaben können Sie kostenpflichtig in der Stadtverwaltung Ronneburg erhalten.

Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.) beim Verlag bestellen.